Stadt Cottbus / město Chosebuz Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.							
StVV	I-048/17						
НА							

Geschäftsbereich:		Fachbereich: BV/C			Termin der Tagung: 20.12.2017					
۷o	rlage zur Entscheid	lung								
durch den Hauptausschuss						\boxtimes	öffentl	lich		
				nichtöffentlich						
				ı					1	
Ber	atungsfolge:		Datum						Datum	
\boxtimes	Dienstberatung Rathausspitze		28.11.2017		Umwelt					
	Haushalt und Finanzen			\boxtimes	Hauptausschuss			13.12.2017	7	
	Recht, Sicherheit, Ordnung u. Pe	etitionen		\boxtimes			enversam	_	20.12.2017	7
	Soziales, Gleichstellung u. Rech Minderheiten	te der			Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf					
	Bildung, Schule, Sport u. Kultur				☐ Information an AG Ortsteile					
	Wirtschaft, Bau und Verkehr				JHA					
Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters wird Frau Hendrikje Eger als Werkleiterin des Eigenbetriebes Jugendkulturzentrum Glad-House mit Wirkung zum 01.04.2018 bestellt.										
Holger Kelch										
Beratungsergebnis des HA/der StVV:			В	eschlu	ss-Nr	.:				
einstimmig mit Stimmer		nmehrheit	Ta	agung a	am:		TOP	:		
			Ar	Anzahl der Ja -Stimmen:						
☐ laut Beschlussvorschlag				Anzahl der Nein- Stimmen:						
mit Veränderungen (siehe Niederschrift)			nrift)	Ar	Anzahl der Stimmenthaltungen:					

Vorlagen-Nr.: I-048/17

Problembeschreibung/Begründung:

Entsprechend § 93 Absatz 3 der Brandenburgischen Kommunalverfassung in Verbindung mit § 6 Absatz (1) der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Jugendkulturzentrum Glad-House wird zur Führung des Eigenbetriebes eine Werkleitung bestellt. Die Bestellung erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung auf Vorschlag des Oberbürgermeisters.

Der langjährige Werkleiter des Jugendkulturzentrums Glad-House Jürgen Dulitz beendet seine Tätigkeit zum 31.03.2018 und tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Zur Neubesetzung der Stelle erfolgte eine öffentliche Ausschreibung.

Aus den sich auf die Ausschreibung gemeldeten 24 Bewerbern hat eine Auswahlkommission, der unter anderem der Personalrat, der Werksausschuss und der amtierende Werkleiter angehörten, 4 Bewerber in die engere Wahl gezogen und zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Einer der geladenen Bewerber hat seine Bewerbung zurückgezogen.

Die Auswahlgespräche fanden am 25.10.2017 statt. Wesentliche Auswahlkriterien waren neben der formalen Erfüllung des beruflichen Abschlusses Erfahrungen in der soziokulturellen Arbeit, Veranstaltertätigkeit und Mitarbeiterführung.

Frau Hendrikje Eger erfüllt die gestellten Anforderungen in vollem Umfang und trat darüber hinaus im Bewerbungsgespräch sehr souverän auf. Sie wird als die geeignetste Bewerberin vorgeschlagen.

Die Stelle wird in der Entgeltgruppe 12 vergütet.

Anlage

Stellenausschreibung

Die Beteiligung und Rechte der Personalvertretung sowie der Gleichstellungsbeauftragten sind gewahrt worden.

Frau Eger soll Ihre Tätigkeit als Werkleiterin am 01.04.2018 im Eigenbetrieb aufnehmen.

Finanzielle Auswirkungen:	☐ Ja	Nein
1. Gesamtkosten:		
2. Sicherstellung der Finanzierung:		
3. Folgekosten:		
3. I DIGENUSIEII.		